MASTER
NEGATIVE
NO. 94-82103- 1

COPYRIGHT STATEMENT

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted materials including foreign works under certain conditions. In addition, the United States extends protection to foreign works by means of various international conventions, bilateral agreements, and proclamations.

Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

The Columbia University Libraries reserve the right to refuse to accept a copying order if, in its judgement, fulfillment of the order would involve violation of the copyright law.

Author:
Harder, Michel

Title:
Mess-memorial des Frankfurter...

Place:
Frankfurt a.M.

Date:
1873

94-82103-1
MASTER NEGATIVE #

COLUMBIA UNIVERSITY LIBRARIES
PRESERVATION DIVISION

BIBLIOGRAPHIC MICROFORM TARGET

ORIGINAL MATERIAL AS FILMED - EXISTING BIBLIOGRAPHIC RECORD

BUSINESS
430.394
H21 Harder, Michel
Montgomery. Mess-memorial des Frankfurter buchhändlers Michel Harder, fastenmesse 1569, hrsg. von dr. Ernst Kelchner und dr. Richard Wülcker. Frankfurt a. M., Baer, 1873.
xvi p. 29 l. 24 cm.

Reproduction of manuscript follows p. xvi.

RESTRICTIONS ON USE:

TECHNICAL MICROFORM DATA

FILM SIZE: 35mm REDUCTION RATIO: 12x IMAGE PLACEMENT: IA (IIA) IB IIB

DATE FILMED: 5/31/94 INITIALS: WW

TRACKING # : MSH 01110

FILMED BY PRESERVATION RESOURCES, BETHLEHEM, PA.

2.0 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890

1.5 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890

PM-MGP 13"x18"
METRIC GENERAL PURPOSE TARGET
PHOTOGRAPHIC

150 mm

100 mm

A5

A4

1.0 1.1 1.25 1.4 1.6 1.8 2.0 2.2 2.5 2.8 3.2 3.6 4.0 4.5 5.0 5.6

1.0 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890

1.5 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890

2.0 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

2.5 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

PRECISION℠ RESOLUTION TARGETS

Century
A&P
1303 Geneva Avenue
St. Paul, MN 55119

4.5 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890

3.5 mm ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890

D430.394 H21

Columbia University
in the City of New York
LIBRARY

School of Business
The Montgomery Library
of
Accountancy

MESS-MEMORIAL

DES

FRANKFURTER BUCHHÄNDLERS

MICHEL HARDER

FASTENMESSE 1569.

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. ERNST KELCHNER UND DR. RICHARD WÜLCKER.

FRANKFURT A. M. UND PARIS.
JOSEPH BAER & Co.
1873.

Mont
29-42606

In 250 Exemplaren gedruckt.

D 430.394
H21

HERRN

DR. PHIL. PHILIPP CHRISTOPH THEODOR HAUEISEN,

ERSTEM BIBLIOTHEKAR AN DER STADTBIBLIOTHEK

ZU

FRANKFURT AM MAIN

ZUM VIERZIGJÄHRIGEN DIENSTJUBILÄUM AM 13. NOVEMBER 1872

DARGEBRACHT.

Das messmemorial, von welchem nachstehend wir ein facsimile geben, hat sich im archive von Frankfurt am Main vorgefunden und wurde durch die freundlichkeit des herrn professor's Dr. Kriegk uns zugänglich gemacht. Dies memorial enthält die titel derjenigen bücher, welche Michel Harder zu Frankfurt in der fastenmesse 1569 verkaufte. Vor den gewöhnlichen messkatalogen wird es dadurch interessant, dass wir nicht nur erfahren, welche bücher er verkaufte, sondern auch wieviel exemplare er von den einzelnen werken absetzte und an wen und für welchen preis.

Ueber Michel Harder finden wir im Frankfurter bürgerbuche VI, 192 b die angabe: «Michaell Harter von Zwickaw Buchtrucker duxit viduam juravit Sambstags den 20. July anno etc. 66. dedit 9 schill. 5 pf.» — Im index von 1586 ist der name Harder geschrieben.

Obgleich Harder im bürgerbuche «buchdrucker» genannt wird, hat er doch nicht alle, vielleicht sogar kein einziges der hier angeführten bücher selbst gedruckt. Bei manchen führt er geradezu einen auswärtigen druckort an, so z. b.

pag. 13 a des facsimile.

3 Psalmbuch. Strassb. in 8°.

pag. 13 b.

1 Hausspostill. Pfortzheim in Folio.

Bei andern werken hingegen ist wieder ausdrücklich bemerkt, dass dieselben in Frankfurt erschienen sind. So findet sich pag. 21 a

12 Jesus Syrach in 16°. Frankf.

12 Psalmbüchlein in 16°. Frankf.

26 Catechismus in 16°. Frankf.

Wir haben nun in der unten folgenden übersicht versucht, aufzustellen, wann die wichtigsten der im memorial angegebnen werke vor dem jahre 1569 erschienen sind, um so zu finden, welche drucke Harder wohl verkauft habe.

Im ganzen setzte Harder während der im eingang erwähnten fastenmesse 5918 bücher ab; der grösste teil derselben ist volksthümlichen inhaltes. Durch die vollständigkeit des kataloges erhalten wir einen hübschen einblick in die geschmacksrichtung und das kulturleben jener zeit.

Ritterromane wurden damals noch viel gelesen, am besten jedoch gingen die sammlungen von belehrenden erzählungen und schwänken.

Die drei bücher, welche am meisten gekauft worden, sind:

Die geschichte von den sieben weisen meistern, wovon 233 exemplare abgesetzt wurden;

dann ein hausarzeneibuch «das handbüchlein Apollinaris», das in 227, und Paulis schimpf und ernst, das in 202 exemplaren abging.

Das erste buch war unter den dreien das billigste (11 schill.), das letzte hingegen eins der teuersten, welche Harder zu markte brachte. Dass trotzdem so viel davon abgesetzt wurde, beweist seine grosse beliebtheit. Schimpf und ernst kostete 36 schill.

Weiterhin wurden verkauft:

Fortunatus	196	exempl.
Magelone	176	„
Melusine	158	„
Rechenbuch Risen	150	„

Unter den drei rechenbüchern, welche Harder feilbot, ging hier das von Adam Riese am stärksten, obgleich das von Hülffrich billiger war. Es kostete nur $8^1/_2$ schill., während das von Riese auf 10 schill., das von Albrecht sogar auf $12^1/_2$ schill. kam.

Mehr als 100 stück wurden verkauft von:

Ritter Pontus	147	exempl.
Ritter Galmij	144	„
Rechenbuch Albrechts . . .	138	„
Albertus Magnus } Octavianus }	135	„
Wendunmut	118	„
Goldtfaden	116	„
Pariss	108	„
Planetenbüchlein (klein) . . .	108	„
Bauernpraktik	106	„

Ausserdem wurden 141 kochbücher abgesetzt. Es sind hier offenbar zwei verschiedene gemeint, das eine wird als kochbuch, das andere als kochbüchlein bezeichnet. Das eine kostete 18, das andere 16 schill. Im plurale steht Kochbücher für beide. Oefters kann man aus dem preise sehen, welches gemeint ist, da Harder meist keinen rabatt gibt. So deutet pag. 7b die angabe:

3 Kochbücher — 16 schill. — 48 schill.

auf das kleinere hin. Doch andre angaben lassen nicht errathen, welches der beiden in rede steht. So pag. 8b:

75 Kochbücher — 18 — 1140.

Die zahl 18 deutet auf das grosse. Allein es kann dies, wie pag. 5b verschrieben sein, wo steht:

5 Kochbüchlein — 18 — 80.

Von den 75 kochbüchern kam jedes einzelne auf $15^1/_5$ schill. Je nachdem also hier rabatt gegeben wurde, kann das grosse oder kleine verstanden werden.

Mehr als 50 stück wurden verkauft von:

Hug Schapler	97	exempl.
Planetenbuch, gross	86	„
Apollonius	85	„
Eulenspiegel } weisse Ritter }	77	„
Ehestandsarznei	76	„
Formular Meissners	73	„
Elucodarius	70	„
Esopus	69	„
aber Esopus Waldis nur 2 ex.		
Wigalois	69	„
Loher und Maller	64	„
Tristrant	56	„
Rechenbuch Hülffrichs	55	„
Destillirbuch	54	„
Florio und Bianceffore	52	„
Pflanzbüchlein	50	„

Von den Wunderzeichen setzte Harder ab:

Vom	1. teile	67	stück
„	2. „	57	„
„	3. „	47	„

Von andern büchern sind noch die interessantesten:

Narrenschiff	Absatz	42	exempl.
Grobianus	„	40	„
Barbarossa	„	39	„
Fierabras	„	37	„
Hirnen Seufrid	„	34	„
Handtbüchlein Leonis	„	33	„
Marcolph	„	32	„
Schiltberger	„	29	„
Dintenbüchlein	„	27	„
Oliviver	„	24	„
Olivier und Artus	„	18	„
Herzog Ernst	„	17	„
Pfaffe von Kalenberg	„	8	„
Heldenbuch	„	4	„

Wir sehen, dass die einheimische heldensage nicht mehr stark gelesen wurde. Das heldenbuch, obgleich es nur 7 schill. kostete, wurde nur viermal verkauft. Der Hirnen Seufried — wie schon der titel anzeigt, ist hier das nach dem liede gedichtete volksbuch gemeint — wurde 34 mal verkauft, davon gingen 4 exemplare nach Stuttgart (vgl. 20b), 5 nach Münster, 25 aber nach Worms. Es scheint also diese stadt sich noch immer treulichst ihres helden erinnert zu haben. Andre culturgeschichtliche betrachtungen liessen sich noch anknüpfen (so ging der grösste posten des Grobianus nach Jena), doch da wir ja das ganze memorial geben, überlassen wir weiteres den lesern.

Zum schlusse sei nur noch angeführt, wieviele von den einzelnen „teufeln", die gegen die verschiednen laster gerichtet waren, abgesetzt wurden. Das grösste laster der damaligen zeit muss das trinken gewesen sein, darnach kam die hoffart, die wohl hauptsächlich den kleiderluxus in sich begreift. Sehr glückliche ehen scheinen unsere voreltern nicht häufig geführt zu haben, dies beweist die grosse zahl der eheteufel, auch wurde wohl damals viel gespielt und viel geflucht. Mit dem gesinde hingegen scheint man zu jener zeit noch zufriedner als heutzutage gewesen zu sein. Der gesindeteufel ging am schlechtesten.

Das zahlenverhältniss des absatzes ist folgendes:

Saufteufel	69	exempl.
Hofteufel	67	„
Eheteufel	64	„
Spielteufel	62	„
Fluchteufel	56	„
Jagteufel	54	„
Wucherteufel	35	„
Tyranneyteufel	27	„
Gesindeteufel	18	„

Bei weitem die meisten dieser schriften wurden nach Leipzig und Magdeburg verkauft.

ÜBERSICHT

der

zur zeit Michel Harders im handel gewesenen und von ihm verkauften druckschriften,

nebst angabe der druckorte und verleger.

Johann Albert, Rechenbüchlein auf der Linie und Feder.
Wittenberg 1553. 8°.

Albertus magnus von Weibern vnd Geburten der Kinder, sammt denen dazu gehörigen Arzneien; vnd Unterricht, wie sich sowohl die Gebährenden zu verhalten, als auch die Hebammen ihrer Pflicht gemaess, oder andere dabei benöthigte Personen ihren Dienst recht versehen sollen. Nebst einer Erklärung von den Tugenden der vornehmsten Kräuter, vnd von Kraft vnd Wirkung der Edelsteine, von der Art vnd Natur etlicher Thiere, aus Apollinaris grösserm Kräuterbuch gezogen; auch ein bewährtes Mittel für die Pestilenz, vnd wie man sich wegen des Aderlassens verhalten soll. Aufs neue verbessert vnd den Landleuten zum Nutzen eingericht, mit dazu dienlichen Figuren.
Gedruckt in diesem Jahr. 8°.

Ein Neuwer Albertus Magnus. Von Weibern und Geburten der Kinder sampt ihren Artzneyen etc., durch **G. Apollinarem.**
Frankfurt am Mayn. Weygand Hanen Erben. (1569.) 4°.

Eine schöne History, vom König **Appolonius,** Wie er von seinem Landt vertrieben, Schiffbruch und mancherlei unglück erlitten, und doch endlich durch Glück wider in sein Landt kommen ist.
Sine Loco et Anno. (1556.) 8°.

Ein warhafftige history von dem Kayser Friderich der erst seines namens, mit einem

langen rotten Bart, den die Walhen nenten **Barbarossa,** derselb gewan Jerusalem, Vnd durch den Babst Alexander den dritten verkuntschafft ward dem Soldanischen Künig, der ihn gefencklich hielt etlich zeyt, Vnnd wie der Pundtschuh auf ist khomen in Bairn.
Gedrukt zu Landsshut durch Johann Weyssenburger. 1519. 4°.

Bauwren Practica oder Wetterbüchle, wie man die Losung der Zeyten durch das gantze Jar erlernen vnd erfahren mag etc. Jetzt widerumb auffs neuw gemehret vnnd mit schönen Figuren gezieret.
Franckfurt a. M. 1560. durch Johann Spies. 8°.

Biblia veteris testamenti. Historie, artificiosis figuris picturis effigiata.
Francofurti apud Chr. Egenolphum 1551. quer 8°.

Biblische Figuren dess alten (und Neuwen) Testaments gantz (und gar) künstlich gerissen. Durch den weitberümpten *Vergilium Solis* etc.
Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch David Zephelium, Johann Raschen und Sigmund Feyerabend. 1562. qu. 4°.

Brunschwick, Iberon, das Buch zu distillieren das zusammen gethonen ding *Composita* genannt, durch das eintzigen Ding und das Buch *Thesaurus pauperum* für den armen uff geklubt und geoffenbart, zu trost und heil der Menschen, um nützlich ir leben und leib daraus zu erlengern und in gesundheit zu behalten.
Strassburg. Grüninger. 1509. 4°.
Mit vielen Holzschnitten.

Liber de arte distillandi de compositis. Das **Buch** der wahren kunst **zu distilliren** die *Composita* vnd *simplicia* u. s. w. Von mir Iheronymo Brunschwick uffgeclubt vnd geoffenbart zu Trost denen, die es begehren.
Getruckt zu Strassburg durch Johann Grüninger 1519. folio.

Catechismus für die gemeinen Pfarrherr und Prediger D. Mart. Luther.
Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch Hermann Gülfferichen in der Schnurgassen zum Krug. 1553. folio.

Chronicon Corinthiacvm. Historien vnd Geschicht, von ankunfft, Auffnemmen, Regierung vnd Abgang der Statt Corinth. Durch H. Cyriacum Spangenberg zusammen bracht.
Getruckt zu Franckfurt am Mayn, durch Weygand Han vnd Georg Raben. M.D.LXI. folio.

Artliche künste mancherlei weise **Dinnten** vnd aller hand Farben zu bereyten. Auch Goldt vnd Silber sampt allen Metallen, auss der Fedder zu schreyben.
Mentz. P. Jordan. 1531. 4°.

(Musculus, Andr.) wider den **Eheteufel.**
Franckfurt a. d. O. 1566. 4°.

Ehstandsartzneibuch: Schwangere Frawen und Hebammen Rosengarten von Rösslin, Frawen Artznei von Cuba, die Heimlichkeiten Alberti Magni, von körperlichen Zufällen schwangerer Frawen von Bonatiolus, Kindspflegung von Merlinger. Mit Holzschnitten.
Sine Loco et Anno. 1539. 8°.

Erasmus Rot., Colloquia familiaria.
Basiliae 1547. 8°.

Esopus. Gantz new gemacht vnd in Reimen gefaszt. Mit sampt Hundert newer Fabeln, vormals im Druck nicht gesehen, noch auszgangen. Durch **Burcardum Waldis.**
Frankfurt a. M. durch Wygandt Han. 1548. 8°.

Ein Liebliche, vnd Warhafftige History, Von zweien Liebhabenden Menschen, **Euriolo,** vnd **Lucretia,** darinnen alle Eigenschafft der Liebe, Süsse vnd bitterkeit, wollust vnd schmertzen, höflich angezeigt vnd begriffen ist. So erstmals durch den Hochgelerten Poeten Eneam Sylvium, damals Key. Secretarium, in zierlichem latein beschrieben, vnd durch den hochgelerten Nicolaum von Weil, Stadtschreiber zu Esslingen, verteutscht worden, Jetzt mit schönen Figuren widerumb new gezieret.
Getruckt zu Franckfurt am Mayn, durch Weygand Han in der Schnurgassen zum Krug. *Sine Anno.* (1560.) 8°.

Eyn schöne kurtzweilige Histori von eym mächtigen Riesen auss Hispanien **Fierrabras** genant, der eyn Heyd gewest .... newlich aus Frantzösischer sprach in Teutsch gebracht.
Franckfurt. Ohne Jahr. 8°.

Eine schöne History von **Florio** vnd **Bianceffora.**
Franckfurt am Mayn. Weygandt Han. Ohne Jahr. 8°.

(Ad. Musculus.) wider den **Fluchteufel.**
Ohne Ort und Jahr. (Franckfurt. Weygand Han. 1562.) 8. Auch 1564. (Rabe.)

Fortunatus von seinem Seckel unnd Wunschhütlin, Jetzundt von newem, mit schönen lustigen Figuren zugericht. —
Franckfurdt gedruckt durch Hermann Gülfferichen. 1551. 8°.

Ritter Galmy vss Schottland. Eine schöne vnd liebliche History, von dem edlen vnd theuren Ritter Galmien, vnd von seiner züchtigen liebe, So er zu einer Hertzogin getragen hat.
Frankfurt. 1568. 8°.

Etlich schrifften, So Marg-/graff **Georg von Brandenburg,**/ an seyner gnaden bruder vnd desselben Rethe gethan/hat, das Wort Gottes vnd desselben verkün-/der, zu handthaben.
Ohne Ort und Jahr. (1526.) 4°.

Georg von Anhalt (Thumprobst zu Magdeburg) Predigten und andere Schrifften. Mit einer Vorrede Phil. Melanthonis.
Wittemberg (Hans Krafft.) 1555. folio.

Peter Glaser **Gesindteufel.**
Franckfurt a. M. Spies. 1598. 8°.

Der **Goldtfaden.** Eine schöne, liebliche vnd kurtzweilige Historie von eines armen Hirten Sohn, Löwfried genant . . . . Durch Georg Wickram.
Franckfurt. Weygand Han Erben. Ohne Jahr. (vor 1570.) 8°.

Grobianus. Von groben sitten, vnd vnhöfflichen geberden. Erstmals im Latein beschriben durch den wolgelerten M. Fridericum Dedekindum, vnd jetzund verteutscht durch Casparum Scheidt von Wormbs. Liss wol diss büchlin offt vnd vil, Vnd thu allzeit das widerspil.
Franckfurt. 1558. 8°.

Handbüchlin Johan Leons, von disem jamerthal seeligklich abzusterben. Mit Christlicher vnderweisung, wie krancke, bekümmerte, vnnd angefochten personen zu trösten sein.
Frankfurt. 1566. 8°.

Hauspostill/vber die Sontags vnd der für-/nemesten Feste Evangelien, durch das gantze Jar,/von D. Martino Luthero seligen gepredigt, aus M. Georgen Rö-/rers seligen geschriebenen Büchern, wie er die von jar zu jar aus sei-/nem des Doctors Mund auffgefasst vnd zusamen bracht, Trew-/lich on alle Enderung, Abbruch, oder Zusatz, auffs new/zugericht, vnd in **Druck** geben./II. Peter I./Wir haben ein festes Prophetisch Wort, Und jr thut wol, das jr drauff achtet, als/auff ein Liecht, das da scheint in einem tunckeln orte, bis der Tag anbreche, vnd der/Morgenstern auffgehe in ewren Hertzen. Vnd das solt jr für das erste wissen. Das/keine Weissagung in der Schrifft geschicht aus eigener Auslegung. Denn es ist noch/nie keine Weissagung aus menschlichen Willen erfür bracht, Sondern die heiligen/Menschen Gottes haben geredt, getrieben von dem heiligen Geist./
Gedruckt zu **Jhena,** durch Christian Rödingers Erben/ Anno M.D.LIX. folio.

Das Heldenbuch. Welchs auffs new Corrigiert und gebessert ist, mit schönen Figuren geziert.
Frankfurt a. M. Weygandt Han und Sygmundt Feierabend. 1560. folio.

Die Mörin Ein schon kurtzweilig lesen welches durch weiland Herr **Herman von Sachssenheim** Ritter (Eins obentürlichen handels halb, so im in seiner iugend begegnet) lieplich gedicht vnd hernach die Mörin genempt ist, Allen denen so sich der Ritterschafft gebruchen, auch zarter freuwlin diener gern sein wölten nit allein zu lesen kurtzweilig, sunder auch zu getrewer warnung erschliesslich. Am Ende: Hie endet sich das hofflich büchlin die Morin genent.
Franckfurt. Weygand Hanen Erben. Ohne Jahr. (um 1560.) 8°.

Herodianus, der fürtreffliche griechisch Geschichtschreiber, von etlicher Römischer kaisern regierung.
Franckfurt. 1565. 8°.

Ein gar lustige History von **Hertzog Ernst** in Bayern vnd Oesterreich, wie er durch wunderbarlichen unfall sich inn gefehrliche Rheisen begab, darauss er mit etlich wenig seines Volcks wider erlediget vnd gnad vonn Keiser Otten erlangt etc.
Franckfurt gedruckt durch Weygandt Han. Ohne Jahr. 8°.

J. Chryseus **Hofteufel.**
Franckfurt. Weygand Han. 1562. 8°.

Cyr. Spangenberg **Jagteufel.**
Franckfurt a. M. Rabe. 1566. 8°.

Boltz von Rufach, Neu herfürgesuchtes **Illuminirbuch,** künstlich alle Farben zu machen und bereiten, allen Schreibern, Briefmalern etc., ganz lustig und fruchtbar zu wissen.
Sine Loco. 1562. 8°.

Die Geschicht des Pfarrherrs **vom Kalenberg.**
Sine Loco et Anno. (1550.) 8°.

M. Cyriacus Spangenberg, Wider die Bösen Siben ins Teufels **Karnöffelspiel.**
Ohne Ort. 1562. 8°.

Kayser Octavianus, das ist: Eine schöne anmuthige Historie wie Kayser Octavianus sein Weib, samt zweyen Söhnen, in das Elend verschicket hat, und wie dieselben hernach, doch wunderbarer Weise in Frankreich, bey dem frummen König Dagoberti wiederum zusammen kommen sind. Neulich aus frantzösischer Sprach in das teutsch verdolmetscht.
Strassburg. 1548. J. Frölich. 4°.

Der Jungen **Knaben Spiegel.** Ein kurtzweilig History zweyer Knaben, deren einer eins Ritters, der ander eines Bawren Son war etc. Durch Görg Wickram.
Gedruckt zu Franckfurt am Mayn durch Weygand Han 1557. 8°.

New Kochbuch. Wie mann/Kranken perso/nen in mancherley fehl vnd gebre/chen warten vnd pflegen sol, mit Zu/richtung vnnd Kochung vieler nützlicher gesun/der Speiss vnd Getränke etc.
Franckfurt am Main. 1564. Bey Christian Egenolffs Erben. 8°.

Koch vnd Kellermeiste-/rey, von allen Speisen vnd Getrencken, viel/guter heimlicher Künste, auch wie man Latwergen, Salsen, Confect, Conserven, vnd Einbeytzungen ma-/chen, von mancherley Früchten, Blumen, Kreutern vnd Wurtzeln. Einem jeden im Hauss gar not-/wendig vnd nützlich zuge-/brauchen.
Gedruckt zu Franckfurt am Main, durch Thomam Rebart, Anno 1566. 4°.

Von Kaiser **Loher** vnd König **Maller.** Ein schöne warhafftige Geschicht, von eines Königs Son auss Franckreich, Loher genannt, vnd von eines Königs Son auss Gallia, Maller genannt. Nun warde dieser Loher verbannet sieben Jahr auss seinem Vatterland, doch hielte er sich mannlich, dass er Röm. Keiser wurde, Im aber warde ausgeschnitten von wegen ungebürlich That, — etc.
Franckfurt a/M. gedruckt durch Weygand Hanen Erben. 1567. 8°.

Ein liepliche Hystory von dē hochgelerten meister **Lucidario** (Elucidarius).
Getruckt zu Strassburg durch Mathiam Hupfuff. 1514. 4°.

Die schön Magelona. Ein fast lustige vnd kurzweilige Histori . . . . durch Magister Veiten Warbeck auss Frantzösischer sprach in die teutschen verdolmetscht mit einem Sendbrieff Georgii Spalatini.
Ohne Ort. 1556. 4°.

Frag vnd antwort künig Salomonis vnnd **Marcolfi.**
Ohne Ort. 1520. 8°.

Diss owenturlich buch beweyset wie von einer frouwen genant **Melusina** die ein merfeye vnd darzu ein geborne Künigin vnd auf den berg awalon kommen was.
Franckfurt a. M. Chatarina Rebartin vnd Kilian Han. *Sine Anno.*
(Augsburg. 1543. H. Steyner.)

New **Modelbuch**, von aller hand art nehens vnd stückens, mit viel mödel vn stalen zugericht.
Franckfurt. Niclaus Basse. 1568. 4°.

Von des herren **Nachtmal**, aus den Concilien vnd leerern. Damit auch die so des herrn wort nit annemendt, auss jren aygnē leren mügent sich erlernen götlichs willens.
Ohne Ort. 1526. 8°.

Das **Narrenschiff**, Alle ständt der Welt betreffend, Wie man sich inn allen Händeln weiszlich halten soll. Einem jeden sehr nützlich, Lustig und kurtzweilig zu lesen etc.
Gedruckt zu Franckfurt a. M. durch Weygand Han. 1560. 8°.

In diesem buch werdē begriffen vn gefunden zwo wunderbarlicher Historien, gantz lieblich gelesen, auch dienen zu vil erfarnuss. Die Erst Hystori von zweyen treüwen gesellen, mit namē **Olwier**, eines künigs sun vss Castilia, und **Arto**, eynes kunigs sun von Algarbia, wölches kunigreych zu unsern zeyten ist vnter dem künig von Portugal. Die Andre Hystori sagt von zweyen brüdern Valentino und Orso, deren vater ein keyser zu Constantinopel, vn ir muter eines künigs dochter in Franckreich gewesen, mit namen Peppin. Gezogē vss Frantzösischer zungē in Deütsch durch Wilhelm Ziely von Bern in üchtlandt.
Basel: Getruckt durch Adam Petri von Langendorff, Burger zu Basel. 1522. folio.

(Sebastian Frank von Wörd) **Paradoxa**, oder zweyhundert vnd achtzig Wunder-Reden aus der heiligen Schrift. Aufs neue getruckt und korrigirt.
Ulm. 1559. 4°.

Johannes de **Parisiis.** Neue Wundarzney.
Francfurt. 1549. 4°.

Lustgarten vnd **Pflanzungen** mit wundersamer zyerd, artlicher vnd seltzsamer Verimpfung allerley Beum, Kreutter, Plumen vnd Früchten, Wylder vnd heymischer künstlich vnd lustig zuzurichten. Wes sich ein Hausuater mit seiner Arbeyt das Jar vber, alle Monat innsonderheit erhalten soll.
Augspurg durch Heinr. Stayner an dem 5. Nov. 1530. 4°.

Das gross Planeten Buch. Darin das erst Theil sagt von Natur, Zeichen des Himels. Auch von den 28 Mansionibus, das ist, Stellungen des Mons, wie vnd was sie in der Menschen Geburt würcken etc. Das ander Theil helt inn die Geomanci, daraus man erlernen mag, was in allen ehrlichen Sachen zu thun oder zulassen sei den Menschen, mit aussreisen, kauffen oder verkauffen, in

kranckheit oder Gesundtheit etc., in ein jedes Planeten Stand, wie das ausweisen die viertzehen weisen Meister. Das dritt Theil melt die Physiognomi, vnd Chiromanci, das ist wie man auss dem Gesicht, Gestalt vnd Geberden auch auss Anzeigung der Händ, der Menschen Geburt, Sitten, Geberden vnd Neigligkeiten erkennen mag Alles auss Platone, Ptolomeo, Hali, Albumasor vn JohanneKünigssbergerauffs kürtzst gezogē jederman zu gut, das Böss zu flihen, vnd das Gut anzunemen. Mit einem nützlichen Register.
Franckfurt am Main. H. Gülferich. 1556. 4°.

(Peter Creutzer) **Das kleyn Planeten Büchlin.** Eins jeden Menschen Art, Natur, vnd Complexion, nach dem er vnder einem Planeten geboren ist, zuerkennen.
Strassburg, gedruckt bei Jacob Cam. *Sine Anno.* 4°.

Von den erfyndern der dyngen wie vnd durch wöltche alle ding, nämlichen, alle Künsten, Handtwerker, auch all andere Händel, geystliche vnd weltliche sachen, all Polliceyen, Religionss, Orden, Ceremonien, vnnd anders betreffende, von dem maysten, bis auff das myneste, nichts aussgelassen, von Anfang der Welt her, biss auff diese vnsere Zeit, geübt vnd gepraucht. Durch **Polydorum Vergilium** von Vrbin, in 8. Büchern aygentlich im Latein beschrieben vnd jetzund newlich durch Marcum Tatium Alpinum, grüntlich, vnd auffs fleissigst ins Teutsch transferirt vnd gepracht, mit schönen figuren durchauss gezyeret, jedem Menschen nützlich vnd kurtzweylig zu lesen.
Getruckt zu Augspurg durch Hainrich Stayner. 1537. folio.

Das buch vnd lobliche histori von dem edlen Königs sun auss Galicia genant **Pontus**. Auch von der Sodonia Künigin auss pritania. Welch histori gar lustig und gar Kurtzweylig zu hören ist.
Frankfurt. 1568. 8°.

Luther, Dr. Martinus, Der **Prophet Daniel**, deudtsch.
Wittemberge. 1530. 4°.

Ein newgeordnet künstlich **Rechenbüchlein**, Jacob Köbels, Stattschreibers zu Oppenheim auff der Linien und Spacien mit Rechenpfennigen etc. Visir-Büchlein etc.
Franckfurt am Mayn 1531. **Gülfferich.** 8°.

Rhetoric vn Teutsch/Formular, In allen Gerichts/Händlen./Kunst vnd Regel der Notarien/vnd Schreiber./Titel vnnd cantzlei Büchlin . . . .
Strassburg. Chr. Egenolph. 1530. 4°.
(Verfasser: L. Fruck.)

Riese, Ad., Rechenung auff der linihen vnd federn in zal, mass vnd gewicht auff allerley handierung.
Erfurt. Matthias Maler. 1525. 8°.

Der weiss Ritter wie er so getruwlich bei stund ritter Leuwen, des Hertzogen syn von Burges, das er zuletzt ein künigreich besass.
Strassburg. Grüninger. 1514. 8°.

Des hochberompten Latinischen Historischreibers **Salusti** zwo schon Historien: nemlichen von des Catilinen und auch des Jugurthen kriegen etc. Durch herrn Dieterichen von Pleningen etc. Ritter u. Doctor getheutscht.
Landshut. J. Weyszenburger. 1515. folio

(Matthias Friederich) widder den **Saufftenfel.** Gebessert und gemehret.
Franckfurt a. M. Weygand Han. 1562. 8°.

Ein liepliches lesen, vnd ein warhafftige hystory wie einer der da hiess **Hug Schapler** vnnd uz metzgers geschlecht ein gewaltiger kunig zu Franckreych ward durch seine grosse

ritterliche manheit. Vnd als die geschrifft sagt ist er der nächst gewesen nach Carolus magnus sun Kunig Ludwig.
Strassburg. Barth. Grüninger. 1537. folio.

Schildtberger. Ein wunderbarliche und kurtzweilige History, Wie Schildtberger, einer ausz der Stadt München in Beyern, von den Türcken gefangen, in die Heydenschafft geführet, und wider heimkommen ist, sehr lustig zu lesen.
Gedruckt zu Frankfurt am Main durch Weygandt Han. Ohne Jahr. 4°.

Schimpff vñ Ernst heisset das Buch mit namē durch laufft es d' welthandlung mit ernstlichen vnd kurtzweiligen exemplen, paraboln vnd hystorien nützlich vnd gut zu besserung des menschen. (Vnd ist dis buch gemacht worden zu Than in dem . . . . kloster. 1519.)
Franckfurt. Egenolf. 1563. 8°.

Marinus Barletius Scodrensis De vita moribus ac rebus praecipue adversus Turcas gestis, Georgii Castrioti, clarissimi Epirotarum Principis, qui propter celeberrima facinora **Scanderbegus** hoc est Alexander Magnus cognominatus fuit libri tredecim.
Argentorati. 1537. folio.

Die **Siben weisen Meister.** Wie Pontianus der Keiser zu Rom, sein Son Diocletianum den Sieben weisen Meistern befilcht, die Sieben freien Künst zu lehren. Und wie derselbig hernach durch untrew seiner Stieffmutter, siebenmahl zum Galgen gefürt etc.
Gedruckt zu Franckfurt a. M. durch Weygand Han. 1556. 8°.

(Sebastian Franck.) **Siben weisen in Grecia** berümpt. Sampt der Hochverstendigen, Erleuchten Personen, Philosophen und gelehrten Leben, lere etc. Schöne nützliche Historien.
Franckfurt. Chr. Egenolph. Ohne Jahr. 4°.

Eine wunderschöne Histori von dem gehörnten **Siegfried** was wunderliche Ebentheuer dieser theure Ritter ausgestanden sehr denkwürdig und mit Lust zu lesen.
Franckfurt am Mayn. Weygand Han. Ohne Jahr. 8°.

(Eustachius Schildo) **Spielteufel:** ein gemein Ausschreiben von der Spieler Brüderschaft und Orden etc.
Frankfurt a. M. Lechler. 1568. 8°.

Temporale des weit berümpten M. Johann Künigsperger natürlicher Kunst der Astronomey kurtzer Begriff von natürlichem Einfluss der Gestirn, Planeten u. Zeichen etc.
Gedruckt zu Franckfurdt am Mayn durch Hermann Gülferichen inn der Schnurgassen zum Krug. (1550) 4°.

And. Musculus von des **Teufels Tyrannei,** Macht und Gewalt.
Franckfurt. G. Rabe. 1563. 8°.

Theophrastus Paracelsus, Compendium vitae et catalogus operum.
Basiliae. 1568. 8°.

Herr **Tristrant,** ein wunderbarlige Historie von Herr Tristrant vnd der schönen Isalden, so wol einer schönen Tragedi ist zu vergleichen. Aus französischer Sprach verteutschet vnd mit schönen Figuren gezieret, frembd und kurtzweilig zu lesen vnd zu hören.
Wormbs: *Sine Anno.* (1549.) 4°.

Die **Türckisch Chronica.** Von irem vrsprung anefang vnd regiment, biss vff dise zeit, sampt yrē kriegen vnd streyten mit den christen begangen, Erbämrklich zu lesen. Am Ende:
Getruckt zu Strassburg durch den fürsichtigen Martin Flach. 1513. folio.

Wunderbarliche vnnd seltzame historyen, **Tyll Vlnspiegels,** ausz dem land zu Braun-

schweig bürtig, newlich ausz Sachsischer sprach auff gut Hochdeütsch verdolmetscht.
Getruckt zu Straszburg, bey Jacob Frolich im 1539 Jar. 4°.

Weinkauffpüchlein. In disem Büchlein wirdt gefunden der Aymer kauff des Weins oder piers, vnd was an einem yeden aymer vber angeschlagē wert einer mass der gewin sey. Item wie die Visier ziffer erkent mügen werden.
Ohne Ort und Jahr. (1520.) 8°.

Wendunmuth. Darinnen fünff hundert und fünfftzig höflicher, züchtiger vnd lustiger Historien, Schimpffreden, vnd Gleichnüssen begriffen etc. Beschrieben vnd zusammen gebracht durch **Hans Wilhelm Kirchhof.**
Frankfurt a. M. 1563. 8°.

Ein gar schöne liepliche vnd kurtzweilige History von dem Edelen herren **Wigoleis vom Rade.** Ein Ridder von der Tafelronde. Mit feinen schönen hystorien vnd figuren. Wie er geborn, vnd sein leben von seiner jugent an biss an sein ende gefürt vnd vollbracht hat.
Getruckt zu Strassburg durch Johannem Knoblauch, nach der geburt Christi 1519. 4°.

Albert von Blanckenberg, vom Juncker-Geitz- vnd **Wucherteufel.** So jetzt inn der Welt in allen Stenden gewaltig regieret.
Franckfurt am Main. 1563. 8°.

Wunderzeichen. Wahrhaftige Beschreibung und gründlich verzeichnus schreklicher Wunderzeichen und geschichten die von dem Jar an MDXVII bis auf jetziges Jar MDLVI geschehen und ergangen sind nach der Jarzal durch Jobum Fincelium.
Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch Thomam Rebart. 1566. 8°.

Mahlau & Waldschmidt. Frankfurt a. M.

Register fastenmeß Anno 69
Angefangen den 29. Martij @

Kilian Han von Franckfurt von mir
Michel Hardern empfangen
wie folget. Erstlich —

j Albertus Magnus — — — — 12½
j Menschenfresser — — — — 21
j Eluridarius — — — — 11
j Distillierbuch braunschweig in 4° — 33
j Temporal — — — — — 8½
j Wasserbrenner Wysters — — 24
j Paracelsus Complet — — — 8 ß
j Groß Planetenbuch — — — 19
j Klein Planetenbuch — — — 7
j Modelbuch — — — — 10½
j Schiltberger. — — — — 20

Thut fl 166½
Gelder 8 ß

Summa 18 ß 7 d

Josias Mechel von Basel.
empfieng den 29 Martij
Fassennacht Ann. 69

4	Ritter Pontus	19	76
8	Baurenpractick	6½	52
8	Pflantzbüchlin	3	24
j	Türckenhistoria	15 ß	15 ß
2	Formular Meissners	12 ß	j fl 4 ß
4	Fortunatus	14½	58
4	Knabenspiegel	10.	40
4	Goldefaden	19	76
4	Galmy.	20½	82

thut α 408
Gelt j fl 19 ß

Summa 3 fl 3 ß 4 d

Rest alte und newe 8 fl 1 ß 8

Andreas Esslinberger von Nurnbergk
empfieng den 29. Martij

2	Aufferstehung Fischers	27	54
j	Polidorus Vergilius		5 ß
6	Goldtfaden	19	114
4	Schimpff und Ernst	36	144
5	Octavianus	17½	87½
4	Schapler	14	56
4	Brissonetus	20	80
4	Apolonius	8	32
4	Fierrabras	15	60
4	Florio und Bianceff	28	112
3	Paradoxa	48	144
2	Forstrecht	10 ß	j fl
j	Distellierbuch in folio	10 ß	10 ß
2	Distillierbücher in 4°	33	66
3	Temporal	8½	25½
5	Kochbücher	18	90
2	Albertus Magnus	12½	25
j	Scanderbegius		5 ß
2	Schildtberger	20	40
2	Elucidarius	11	22
2	Menschenfresser	21	42
2	Formular Meissners	12 ß	j fl 4

Mehr empfang Andreas Eisenberger

4	Rechenbücher Albrechts	12½	50
5	Rechenbücher Gülfferichs	8½	42½
4	Ehestandts erzeney	12	48
5	Grobianus	11½	57½
3	Argument Biblisch figur 1. theil	40	120
3	Argt Biblisch figuren 2. theil	12	30
2	Biblisch historien	18	36
2	Locos communes Culmanni	56	112
4	Planeten klein	7	28
4	Planeten groß	19	76
4	Wasserbrenner Vogters	24	96
4	Illuminierbücher	12	48
4	handtbücher Apolli.	26½	106
4	Experiment	8	32
5	Rechenbücher Risen	10	50
2	Postill Werners den 30 Martij Er empfing	12 ß	1 fl 4
2	Testament latinisch in 8°		

Thut ₵ 2132

ß – – 4 ß ~~Gelts 3 fl 4 ß~~

facit – 8 ß Gelt 4 fl 16 ß

Summa 11 fl 4 ß 5 d

Ernestus Vögelin von Leipzigk

den 29 Martij fastmeß.

15	Fortunatus	14½	217½
3	Türckenhistorien	15 ß	2 fl 5 ß
15	Hertzog Ernst	36	540
15	Ritter Pontus	19	285
10	Oliveirer	20	200
5	weisse Ritter	29	125
15	Ritter Galmi	20½	307½ (~~285~~)
15	Octavianus	17½	262½
15	Die 7. weiß meist	11	165
6	Wendunmuth	65	390
10	Summar Evangelij	17	170
8	Planeten groß	19	114
2	Scanderbegius		
15	Hofteuffel	5 ß	10 ß
20	Baurenpracticke	7½	112½
5	Esopus	6½	130
10	handtbuch Apollinar.	47	235
15	Illuminierbücher	26½	265
15	Magelona	12	180
10	Melusina	10½	157½
2	Opera fürst georg	14	140
15	Goldtfaden	16 ß	1 fl 12 ß
		19	285

Zu 6 von 16 Ayrent 15 fl

₵ 4281½

Gelt 4 fl 7 ß

Summa 17 fl 3 ß 7 d

Conrad Haller empfieng auß Christoff Froschauer. Den 29. Martij Anno 69

4	Albertus magnus	12½	50
4	Elucidarius	11	44
2	Kochbücher	18	36
j	Distillierbuch in 4°	33	33
4	Temporal	9½	38
6	Planeten klein	7	42
2	Planeten groß	19	38
5	Rechenb. Risen	10	60
2	Rechenb. Albrechts	12½	25
2	Rechenb. Gülchfrichs	8½	17
3	Ehestandts artzney	13	39
j	Salustius		14
2	Fortunatus	14½	29
4	Schimpff und Ernst	36	144
2	Eulenspiegel	17	34
2	Handtbüchlein Agnis	16½	33
j	Herodianus		20½
j	Ritter Galmij		20½

Mehr Conrad Haller empfang

Den 29. Martij Anno 69.

j	Gesindteteuffel		8
2	Hausteuffel	15	30
2	Hofteuffel	7½	15
2	Fluchteuffel	7	14
2	Eheteuffel	6	12
2	Teuffels Tyranney	10	20
3	Spielteuffel	6½	19½
3	Wundartzneibuch	65	195
2	Appolonius	8	16
4	Melusina	14	56
4	Magelona	10½	42
4	Bauernpractica	7	28
2	Die 7. weisen meister	11	22
j	Pariß		20½
3	Biblische figuren j. teil	18	54
2	Formular Meißners	12 ß	j fl 4 ß
j	Schiltberger		20
2	Modelbücher	10½	21
3	Paradoxa	48	144
j	Statutenbuch		7 ß
2	Handtbüchlin Spolt.	26½	53
2	Opera fürst Georgen 507	℔ 16 ß	facit j fl 12 ß

Gelt 3 fl 3 ß Summa L 17 ß

Andreas Heyl von Leipzigk
empfieng den 29. Martij 69.

10	Fortunatus	14 ½	145
5	Ritter Pontus	19	95
3	Distillierbuch in 4°	33	99
10	Planeten klein	7	70
10	Octavianus	17 ½	175
10	Die 7. weiss meister	11	110
5	Esopus	47	235
5	Galmij	20 ½	102 ½
5	Tristrant	16 ½	82 ½
4	Opa fürst georgen	16 ß	3 fl 1 ß
5	Die 7. bösen Evangel.	49	245
10	Schimpff und Ernst	36	360
5	Wendunmuth	65	325
10	Wuchertauffel	6	60
10	Sauff teuffel	15	150
10	Ehe teuffel	6	60
10	Spielteuffel	6 ½	65
10	fluchteuffel	7	70
5	Sorgteuffel	16 ½	32 ½
5	Hof teuffel	7 ½	37 ½
5	Magelona	10 ½	52 ½
2	Forstrecht	10 ß	j fl

~~thut ℓ 1359~~ ~~thut 3 fl 9 ß~~ Summa

Zalt 3T 16. thut ℓ 2621 ½
[illegible] 1. 3 d. Gelt 4 fl 4 ß Summa 12 fl 10 d

Conrad König von Leipzigk empfing
den 29. Martij Anno 69 fastenmess.

j	Opa fürst georgen	16 ß	16 ß
j	Heldenbuch	6 ß 7 d	6 ß 7 d
j	Türckenhistoria	15 ß	15 ß
5	Wendunmuth	65	325
10	Melosina	14	140
10	Magelona	10 ½	105
10	Fortunatus	14 ½	145
8	wunderzeichen 1 theil	20	160
6	wunderzeichen 2 theil	26	156
10	wunderzeichen 3 theil	33	330
5	Octavianus	17 ½	87 ½
5	Ritter Galmij	20 ½	102 ½
5	Esopus	47	235

thut ℓ 1786

Gelt j fl 18 ß

Summa 7 fl 5 ß.

Zalt 6 fl 17 ß.

INTENTIONAL SECOND EXPOSURE

Andreas Heyl von Leiptzigk
empfieng den 29. Martij 69.

10	Fortunatus	14½	145
5	Ritter Pontus	19	95
3	Distillierbuch in 4°	33	99
10	Planeten klain	7	70
10	Octauianus	17½	175
10	Die 7. weis meister	11	110
5	Esopus	47	235
5	Galmij	20½	102½
5	Tristrant	16½	82½
4	Opa fürst georgen	16 ß	3 fl 1 ß
5	Die 7. bosen Euangel.	49	245
10	Schimpff und Ernst	36	360
	~~thut ℓ 1359~~		
5	Wendenmuth	65	325
	~~thut 3 fl 9 ß~~		
10	Wuchertueffel	6	60
	Summa		
10	Saufftenffel	15	150
10	Eheteuffel	6	60
10	Spielteuffel	6½	65
10	Fluchteuffel	7	70
5	Hosenteuffel	16½	32½
5	Hofteuffel	7½	37½
5	Magelona	10½	52½
2	Forstrecht	10 ß	j fl

Zalt 3 fl 16. Thut ℓ 2621½
[illegible] Gelt 4 fl 4 ß Summa 12 fl 10 d

Conrad König von Leiptzigk empfieng
den 29. Martij Anno 69 Fastenmeß.

j	Opa fürst georgen	16 ß	16 ß
j	Heldenbuch	6 ß 7 d	6 ß 7 d
j	Türckenhistoria	15 ß	15 ß
5	Wendenmuth	65	325
10	Melosina	14	140
10	Magelona	10½	105
10	Fortunatus	14½	145
8	wunderzeichen 1 theil	20	160
6	wunderzeichen 2 theil	26	156
10	wunderzeichen 3 theil	33	330
5	Octauianus	17½	87½
5	Ritter Galmij	20½	102½
5	Esopus	47	235.

Thut ℓ 1786
Gelt j fl 18 ß

Summa 7 fl 5 ß.

Zalt 6 fl 17 ß.

Georg Fischer von Nürnbergk
empfieng den 29 Martij.
Fastenmess. 69.

15	Ehestandts artzneij	12	~~195~~ 180
5	Kochbüchlin	18	~~90~~ 80
10	die 7. weiss meist	11	110
15	Octavianus	17½	262½
16	Baurnpractik	6½	65
10	Schapler	14	140
10	Goltfaden	19	190
10	Pariss	20½	205
10	Schildtberger	20	200
10	weise Ritter	25	250
10	Wandenmuth	65	650
10	handtbüchlin Apollinar.	26½	265
25	Experiment	8	200
10	Fortunatus	14½	145
5	Loher und Maller	29	145
5	Florio und Biancefflora	28	140
5	Menschenfresser	21	105
2	Distillirbücher in folio	10 ß	1 fl
10	Trostbüchlin Cramers	11	110

Gelt j f

fl 344½ Zalt den 15 Septemb.

Summa ij fl 6 ß 6 d 10 fl 15 ß

Matthes Wundern zu Halberstadt
empfieng den 30. Martij
Anno. 69.

2	Statutenbücher	7 ß	14 ß
4	Magelona	10½	42
3	Melusina	14	42
5	Wandenmuth	65	325
5	Fortunatus	14½	72½
4	Galmij	20½	82
4	Octavianus	17½	70
6	die 7. weiss meist	11	66
4	Fierabras	15	60
5	Wigolais vo Rade	10	50
5	Pariss	20½	102½
6	Albertus Magnus	12½	75
3	Planeten gross	19	57
5	Esopus	47	235
5	Goltfaden	19	95
4	Euriolus und Lucret.	11	44
6	Weiss Ritter	25	150
5	Tristrant	16½	82½
4	Olivier ~~und~~ Artus	20	80
4.	Schaplar	14	56
3	wunderzeich. Conr.	79	237
5	handtbüchlein Apolli.	26½	132½
10	Knabenspiegel	10	100

Mehr empfieng Matthes Wunder von Halberstadt.

2	Herodianus	20½	41
3	Jagteuffel	16½	49½
3	Hausteuffel	15	45
3	Fluchteuffel	7	21
3	Eheteuffel	6	18
3	Gesindteuffel	8	24
3	Spielteuffel	6½	19½
3	Junckergeritz	6½	19½
2	Ritter Pontus	19	38
4	Appollonius	8	32
2	Paradoxa	48	96
6	Handtbüchlin Leonis	16½	99
4	Schimpff un Ernst	16	144
j	Bicinium		10
3	Vom Ehebruch	10	30
j	Formular Meißners		12ß
2	Schildeberger	20	40
2	Scanderbeg	5ß	50ß

Thut ɑ 298½

Gelt i fl 16ß

Zalt den 12. Septemb. 69. Summa ist 10 fl 15 ß 8 d
8 fl Rest er noch 2 fl 15 ß 8 d.

Niclas Ulriath von Straßburg empfiang den 30. Martij 69.

4	Rothorica	9½	38.
4	Schapler	14	56
2	Rechenb. Gülfer	8½	17
2	Rechenb. Albrechts	12½	25
2	Rechenb. Riser	10	20
2	Weiß Ritter	25	50
2	Tristrant	16½	33
2	Euriolus	11	22
2	Brissonetus	20	40
4	Goltfaden	19	76
2	Illuminierbuch	12	24
2	Grobianus	11½	23
3	Pontus	19	57
2	Narrenschiff	20	40
2	Pariß	20½	41
3	Menschenfresser	21	63
2	Modelbücher	10½	21
10	Schimpff und Ernst	36	36
8	Melusina	14	112
16	Fortunatus		
2	~~E~~sopus	14½	232
2	Planetengroß	47	94
3	Distillierbücher	19	38
	Braunsch.	33	99
2	Albertus Magnus	12½	25

Thut ɑ 1506 Zalt 9 fl ß d

Summa ist 4 fl 15 ß 8 d

Simon Hütter empfing den 30 Martij
Anno . 69.

5	Grobianus	11½	57½
5	Octavianus	17½	87½
6	Rethorica	9½	57
7	Fortunatus	14½	101½
9	Albertus Magnus	12½	112½
3	Kochbücher	16	48
8	Die 7 weise meister	11	88
8	Melusina	14	112
6	Narrenschiff	20	120
3	Weiss Ritter	25	75
3	Illuminierbücher	12	36
3	Galmij	20½	61½
3	Wigolois vom Rad	10	30
3	Goldtfaden	19	57
4	Ritter Pontus	19	76
8	Planeten gross	19	152
15	Eulenspiegel	17	255
4	Handtbuch leonis	16½	66
3	Schimpf und Ernst	36	108
2	Wendenmuth	65	130
2	Florio und Biancefiora	28	56

Nachgeschickt den 31. Martij Anno 69.

10	Schimpff und Ernst	36	360
6	Formular meissner	12 ß	3 fl 12 ß
3	Handelbuch in folio	8 ß	1 fl 4 ß

Summa ist [illegible]

Thobias Schweicker von Schwebischen Hall empfing den 30. Martij Anno 69.

3	Wunderzeichen Comp.	80½	249½
1	Handtbüchlin Apollinaris	26½	26½
1	Ehe andere artzney	12	12
3	Modelbücher	10½	31½

thut ℛ 311½

Summa ist 19. ß.

Hans Haumann von [illegible] empfing den 30 Martij

1	formular Meiss		12 ß
2	Distillierb. braunsch	33	66
1	fluchteuffel		7
5	Psalmen in 1601		5 ß
2	Die 7. weiss meister	11	22

Gelt 17 ß
ℛ 88 zalt 16 batz

Summa 1 fl 2 ß 8 d

Georg Gutman von Dünckelspiel empfing den 30 Martij

2 Formular Meissner 8 ß 12 ß dedit 1 fl 2 ß
Summa 1 fl 4 ß.

Georg Müllers Diener Samuel genant empfieng den 30. Martij diese bücher.

10	Opera fürst Georg	16 ß	8 R
10	Formular meiß.	12 ß	6 R
10	Polidorus Vergil	5 ß	2¼ R
25	Temporal	9½	237½
75	Planeten klein	7.	525
20	Planeten groß	19	380
50	Elucidarius	11	550
75	Kochbücher	18	1140
75	handtbücher apolli.	26½	1987½
50	Rechenb. Riesen	10	500
15	Rechenb. Alberts	12½	187½
25	Rechenb. Gülffer.	8½	212½
30	Zeitkürtzer [illegible]	12	360
1[illegible]	Schildberger	20	200
6	Menschen Spiegel	21	126
10	Eulenspiegel	47	470
12	Wendunmuth	65	780
25	Appollonius	8	200
25	Knabenspiegel	10	250
25	weiße Ritter	25	625
10	Brissonitus	20	200
15	Barbarossa	19½	292½
25	Euriolus	11	275
30	Goltfaden	19	570
25	Lohar und Maller	29	775
25	Tristrant	16½	412½
25	Wigolais vo Rade	10	250
50	Galmij	20½	1025
30	Pontus	19	570
50	Pariss	20½	1025
25	Schapler	14	350
3	Forschernicht	10 ß	1 R 10 ß
30	Distillirb. in 4°	33	990
25	Ehestands artz	12	300
25	Florio	28	700
15	Herman vo Sachss.	19	285
50	Magelona	10½	512½

Hat gelt 18 R

Zalt den 13 [illegible] 17263½ hat Zugelt 48 R 7 ß
89 nemlich 84 R. Summa ist 66 R 7 ß

Thomas Rebart empfieng durch Kilian den 30. Martij Anno. 69.

1	Formular Meißners &		12 ß
10	Thesaurus lat. & 1 R		10 R
2	Postill werners	12 ß	1 R 4 ß
2	Handtbücher apolli von	26½	53

Summa 31 R 19 ß 4 d

INTENTIONAL SECOND EXPOSURE

Georg Müllers Diener Samuel genant empfieng den 30. Martij diese bücher.

10	Opera fürst Georg	16 ß	8 fl
10	Formular Meiß.	12 ß	6 fl
10	Polidorus Vergil	5 ß	2¼ fl
25	Temporal	9½	237½
75	Planeten klein	7.	525
20	Planeten groß	19	380
50	Eluridarius	11	550
75	Kochbücher	18	1140
75	handtbücher apolli.	26½	1987½
50	Rechenb. Riesen	10	500
15	Rechenb. Alberts	12½	187½
25	Rechenb. Gülfer.	8½	212½
30	Illumin. werk.	12	360
10	Schildbürger	20	200
6	Menschenfresser	21	126
10	Esopus	47	470
12	Wendunmuth	65	780
25	Appollonius	8	200
25	Knabenspiegel	10	250
25	weiße Ritter	25	625
10	Brissonitus	20	200
15	Barbarossa	19½	292½

25	Eulenspiegel	11	275
30	Goltfaden	19	570
25	Loher und Maller	29	775
25	Tristrant	16½	412½
25	Wigolais vo Rade	10	250
50	Galmij	20½	1025
30	Pontus	19	570
50	Pariß	20½	1025
25	Schapler	14	360
3	Forsthrecht	10 ß	1 fl 14 ß
30	Distillierb. in 4.°	33	990
25	Ehestandt arz.	12	300
25	Florio	28	700
15	Herman vo Sachs.	19	285
50	Magelona	10½	512½

Hut gelt 18 fl

Zalt den 18 Dezember 17263½ Hut Zugelt 48 fl 7 ß
69 nemlich 84 fl Summa ist 66 fl 7 ß.

Thomas Rebart empfieng durch Kilian den 30. Martij Anno. 69.

1	Formular Meißners	ß	12 ß
10	Thesaurus lat.	ß 1 fl	10 fl
2	Postill werners	12 ß	1 fl 4 ß
2	handtbüchlein apollinar	26½	53

Summa 81 fl 19 ß 4 d

Wolff Kirchner zu Magdeburg
empfieng den 30 Martij

15	Albertus magnus	12½	187½
10	Eltern spiel	6	60
30	fortunatus	14½	435
10	flüchtenspiel	7	70
15	Tag zu spiel	16½	247½
10	Melusina	14	140
10	Octavianus	17½	175
3	Opa fürst georg	16 β	2 fl 3 β
10	Bauernpractica	6½	65
10	pflantzbüchlin	3	30
2	Polidorus Vergilij	5 β	10 β
15	Schimpff vnd Ernst	36	540
30	Die 7. weise meister	11	330
10	Kauffleutspiel	15	150
10	Spielleutspiel	5½	65
20	Dichten büchlin	3	60
2	Thesaurus latinus	1 fl	2 fl
10	Trostbuch Kram.	11	110
5	Wunderwerk	65	325
10	Wunderzeich. Comp.	80½	805

C 3795 Zalt 14 fl
Gelt 4 R 13 β Summa [illegible] β 15 β 5 d

Samuel Selfisch zu Wittenberg
den 30. Martij

15	Wundenmüth	65	975
30	Albertus magnus	12½	375
20	Die 7. weisen meister	11	220
30	Magelona	10½	315
30	Melusina	14	420
15	Planeten groß	19	285
6	Opa fürst georg	16 β	4 R 16 β
10	Modelbücher	10½	105
10	Esopus	47	470
30	Illuminierb.	10	360
30	pflantzbuch	3	90
20	Kochbüchlin	16	320
10	Ritter Galmy	20½	205
15	Pontus	19	285
25	Marcolphus	3	75
25	Fortunatus	14½	362½
10	Handtbücher apoll.	26½	265
16	Narrenschiff	20	200
5	Paradoxa	48	240

Gebt bey [illegible] Gelt 4 R 16 β
[illegible] 15 R Rest hat C 5567½
er noch 6 R 10 β
Summa ist 21 R 10 β.

Sigmund Feirabend den 30. Martij empfangt Anno 69. im namen Hans Stossers.

4	die 7 weise meister	11	44
4	Schapler	14	56
4	Kochenb. Albrechts	12½	50
4	Pontus	19	76
4	Wigolais	10	40
4	Tristrant	16½	66
4	Appolonius	8	32
4	Magelona	10½	42
5	Melusina	14	70
4	Galmij	20½	82
4	Fierrabras	15	60
2	Barbarossa	19½	39
4	Brissonitus	20	80
4	loser und Maller	29	116
4	Rethorica	9½	38
4	Hertzog Ernst	12	48
4	Fortunatus	14½	58
4	Albertus	12½	50
2	Schimpff	36	72
4	Eurialus	11	44

Mehr Sigmund Feirabend empfang im namen Hans Stossers.

4	Pariß	20½	82
4	Octavianus	17½	70
2	Planetenb. groß	19	38
4	Elucidarius	11	44
4	Kochenb. Rissen	10	40
4	Olivier	20	80
2	Grobianus	11½	23
4	Geltfarben	19	76
4	Illuminierb.	12	48
4	Kochenb. Gülichs	8½	34

Mehr Sigmund empfang p Bastian Süßler den 2. Aprill sasten .69.

3	wundenmuth	65	195
4	Testament lateinisch in 8°	4 ß	j 6 ß
2	Türcken historij	15 ß	j ƒ 10 ß

Mehr er selbs empfang

j	Heldenbuch	7 ß

thut Gelt 2 ƒ 13 ß

thut ₵ .1893

Mehr Sigmund Feirabend empfang durch Hans groß den 31. Martij

6	Schaplar	14	84
6	Die 7. weise meist	11	66
6	Goltfaden	19	114
4	Loher und Maller	29	116
5	Hertzog Ernst	12	60
4	Galmy	20½	82
6	Pontus	19	114
6	Wigoleis vō Rade	10	60
5	Florio und bianceff	28	140
5	Brißbertus	20	100
6	Tristrant	16½	99
4	Schimpff und Ernst	36	144
6	Magelona	10½	63
6	Apolonius	8	48
6	Olivier	20	120
6	Albertus	12½	75
6	Rhetorica	9½	57
5	Handtbüchlin Apollinaris	26½	j32½
3	Esopus	47	j41
	thut [illegible] 1815½		
j	~~Heldenbuch in folio~~		7 β

Summa summarum 13 fl 16 β

Simon Hüter empfing den 31. Martij Anno 69.

10	Schimpff und Ernst	36
6	Formular Meißnerß	12 β
2	Handelbuch in folio	8 β

Georg Müller auff ein halb Jar zu bezalen.

9	Türkische Historien	15 β
10	Opa fürst Georgen	16 β
19	formular Meißner	12 β
6	Postill Wernerß	12 β

Summa 24 fl 7 β

Soll alles so auff ein Jar und auch ein halb der genommen gütlich nechstkommende Herbstmeß 69. laut seiner Handtschrifft lautten noch allein abzug 84 fl bezalt werden.

Ist bezalt

Albrecht vō Grüningen Buchfürer zu Münster empfing den 31. Martij. 69 Fastenmeß.

5	Handtbüchlin Apollinaris	26½	132½
7	Dietenbüchlin	3	21
4	Fierrabras	15	30
3	Pariß	20½	61½
4	Eheteuffel	6	24
3	Fluchteuffel	7	21
3	Hofteuffel	7½	22½
j	Jagteuffel		16½
3	Saufteuffel	15	35
3	Gesindteuffel	8	24
3	Die 7. bösten Teuffel	50½	151½
3	Tyranteuffel	10	30
3	Spielteuffel	5½	19½
3	Wucherteuffel	6	18
4	Albertus magnus	12½	50
3	Wunderzeich Comp	79	237
5	Die 7. weise meister	11	55
6	Bauren practick	6½	39
3	Loher und Maller	29	87
4	Octavianus	17½	70
2	Die 10 Psalm Kolers	33	66

Mehr empfing Albrecht von Grüningen.

4	Ritter Pontus	19	76
3	Rechenb. Albrechts	12½	37½
4	Rechenb. Riesen	10	40
3	Rechenb. Gülff.	8½	25½
3	Wigolais vō Radt	10	30
2	Außerwehlung Fisch.	27	54
6	Melusina	14	84
4	Apollonius	8	32
6	Magelona	10½	63
6	Trostbüchlin Krams	11	66
4	Knabenspiegel	10	40
3	Polidorus Verg.	63	189
3	Galenj	20½	61½
2	Teutsche Hausspostil Comp	201	402
3	Psalmb. Straßb in 8°	23	69
j	Außlegung des pphet. Daniel	52	52
4	Spiel die 7. weise auß griechenl.	5	20
4	Zwo christlich predigt in 8°	6½	26
3	Ehestands artzney	12	36
j	Salustius	14	14
3	Oration Kaisers Otton	5	15
j	Außlegung des pphetan Micha	64	64
j	Der 125. psalm Rauschers in 4°	21½	21½

INTENTIONAL SECOND EXPOSURE

Albrecht vō Grüningen Buchfürer zu Münster empfing den 31. Martij. 69 Fastenmeß.

5	Handtbüchlin Apollinaris	26½	132½
7	Dietenbüchlin	3	21
4	Fierrabras	15	30
3	Pariß	20½	61½
4	Eheteuffel	6	24
3	Fluchteuffel	7	21
3	Hofteuffel	7½	22½
j	Jagteuffel		16½
3	Saufteuffel	15	35
3	Gesindteuffel	8	24
3	Die 7. bösen Karteuffel	50½	150½
3	Tyranteuffel	10	30
3	Spielteuffel	5½	19½
3	Wucherteuffel	6	18
4	Albertus magnus	12½	50
3	Wunderzeichen Comp	79	237
5	Die 7. weise meister	11	55
6	Bauren practick	6½	39
3	Loher und Maller	29	87
4	Octavianus	17½	70
2	Die 10 Psalm Kolers	33	66

Mehr empfing Albrecht von Grüningen.

4	Ritter Pontus	19	76
3	Rechenb. Albrechts	12½	37½
4	Rechenb. Riesen	10	40
3	Rechenb. Gülff.	8½	25½
3	Wigolais vō Rade	10	30
2	Aufferstehung Fisch.	27	54
6	Melusina	14	84
4	Apollonius	8	32
6	Magelona	10½	63
6	Trostbüchlin Kramers	11	66
4	Knabenspiegel	10	40
3	Polidorus Verg.	63	189
3	Galenj	20½	61½
2	Dennische Haußpostil Comp	201	402
3	Psalmb. Straßb in 8°	23	69
j	Außlegung des ppfet. Daniel	52	52
4	Spiel die 7. weiß auß Griechenl.	5	20
4	Zwo christlich predigt in 8°	6½	26
3	Ehestands arzney	12	36
j	Salustius	14	14
3	Oration Kaisers Otton	5	15
j	Außlegung des pphaten Micha	64	64
j	Der 125. Psalm Rauschers in 4°	21½	21½

Mehr empfieng Albrecht von Grüningen

j	Melodie Fabricij		36
j	Portalis Figuli		36
j	Hymnus Cosmas Alderinus		47½
2	Vom Ehebuch Brunnillij	10	20
3	Handtbüchlin Leonis	16½	49½
5	Euriolus	11	55
4	Augspurgisch Cronick in 8°	8	32
5	Eulenspiegel	17	85
4	Brissonius	20	80
4	Schapler	16	84
5	Fortunatus	14½	87
2	Herodianus	20½	42
3	Illuminierbücher	12	36
3	Weisse Ritter	25	75
2	Barbarossa	19½	39
3	Tristrant	16½	49½
2	Florio	28	56
6	Schimpff	36	216
4	Marcolphus	3	12
4	Pfarhern vom Kalenberg	6	24
5	Hürnen Seufried	4	20
j	Distillierbuch braunsch. in folio		114
2	Bauerordnung	48	96
2	Statutenbuch	93	186
2	Formular Meistn	174	348
j	Handelbuch	174	174
1	Haußpostill pfortzhaim in folio		270

Peter Horst empfangen den 31 Martij, Anno 69.

5	Herman von Sachss.	19	95
5	Schlandes artzney	12	60
2	Opa fürst georg	16 ß	j fl 12 ß
5	Paradoxa	48	240
5	Magelona	10½	52½
5	Melusina	14	70
5	Schimpff	36	180
5	Eulenspiegel	17	85
5	Galmij	20½	102½
5	Barbarossa	19½	97½
5	Hertzog Ernst	12	60
5	Schapler	16	80
5	Knabenspiegel	10	50
10	Die 7. weisen meister	11	110
5	Goldtfaden	19	95
5	Brissonius	20	100
10	Euriolus	11	110
5	Fierrabras	15	75
~~5~~	~~Tristranten.~~		
5	Wigolais vom Rade	10	50
5	Pariß	20½	102½
5	Illuminierbuch	12	60
4	Experiment	8	32
10	Albertus magnus	12½	125

Mehr Peter Horst ampfang
wie folget

2	Elucidarius	11	22
5	vom Nachtmal dar Andr.	14½	72½
3	Formular Maiß.	12 ß	1 fl 16 ß
2	Polidorg Verg.	5 ß	10 ß
5	Fortunaty	14½	72½
2	Esopus	47	94
5	Colloquia Eras.	23	115
10	Ritter Pontus	19	190
2	Handtbüch apolli.	26½	53
25	Rechenb. Albrechts	12½	312½

Mehr den 1 Aprill festen 69. ampfang

10	Tyranney teuffel	10	100
5	Spielteuffel	6½	32½
5	Sauffteuffel	15	75
5	Fluchteuffel	7	35
3	Eheteuffel	6	18
5	Hosenteuffel	7½	37½
10	Die 7. weise meister	11	110
2	Esopus Waldis	47	94
10	Rechenb Albrechts	12½	125

thut gelt 3 fl 18 ß
thut ℞ 3590½

Summa ist 14 fl 13 ß 9 d

Johan Waldorff von Collen ampfang
den 31 Martij Anno 69.

3	Distillierbücher in q° braunsch	33	99
3	Goltfaden	19	57
3	Schildeberger	20	60
7	Modelbücher	10½	73½
3	Menschenfresser	21	63
5	Albertj magnus	12½	62½
4	Illuminierbüchlin	12	48
12	Rechenb. Riesen	10	120
12	Rechenb. Albrechts	12½	150
2	Grobianus	11½	23
6	Handtbüchlin Apollinar.	26½	159
5	Die 7. weise meister	11	55
3	Loher und Maller	29	87
6	Octavianus	17½	105
4	Magolona	10½	42
4	Narrenschiffe	20	80
6	Melusina	14	84
4	Appollonius	8	32
3	Pontus	19	57
5	Psalmbüch in 160 Franckf.	1 ß	5 ß
1	Statutenbüch		7 ß
4	Eheteuffel	6	24
3	Jagteuffel	16½	49½
2	Die 7. bösen Kurnöffel	49	98

Mehr empfing Johan Waldorff
den 31. Martij

4	Haußregiment	15	60
4	Ritter Galmij	20½	82
4	Ehestandts artzney	12	48
6	Euriolus	11	66
4	Eulenspiegel	17	68
3	Hertzog Ernst	12	36
3	Brissonetus	20	60
4	Hug Schapler	16	64
3	Schimpff und Ernst	36	108
3	weisser Ritter	25	75
4	Fortunatus	14½	58
4	Tristrant	16½	66
2	Florio und Biancoffl.	28	56
3	~~Herman Sachssenh.~~	19	57
4	Fierrabras	15	60
4	Wigoleis	10	40
4	Pariß	20½	82

Hutgelt 12 ß
Thut d. 2714½
Summa ist 8 fl 16 ß

Zalt drei alt Rest ab, bleibt mir schuldig 9 fl
den 11. Septembris
herbst meß.

16

Jörg Bäldeßheim von Speier empfing
den 31. Martij Anno. 69.

4	Formular Meiß.	12 ß	2 fl 8 ß
2	Handbüchlin apollinar.	26½	53
2	~~Schimpff und Ernst~~	35	72
2	Dagteuffel	16½	33
j	Erklarung der Kupfferstuck Fischers		27

Hutgelt 2 fl 8 ß
Thut d. 185
Summa ist 3 fl

Thomas Dreßßler empfing
den 31. Martij Anno. 69.

j	~~Schimpff und Ernst~~	26
j	Fortunatus	14½ d.

Matthes Harnisch empfiang
Den 31. Martij Anno etc. 69.

3 3	Marcolphus	3	9
j	Polidorus Vergil.		5 ß
2	Brissonetus	20	40
j	Olivier	20	20
2	Pariß	20½	41
2	Planetenbüchlein	7	14
2	Distillierbüchlein in 4°	33	66
3	Kochbücher	16	48
2	Fierrabras	15	30
2	Wigoleis vom Rade	10	20
2	Octavianus	17½	35
4	Magelona	10½	42
j	Appolonius		8
2	Barbarossa	19½	39
j	Wunderzeich Comp.		80½
2	Weiße Ritter	25	50
2	Euriolus	11	22
3	Schapler	16	48
j	Florio	28	28
4	Pfaff vom Kalenberg	5	20
3	Schimpff und Ernst	36	108.

Mehr empfiang Matthes Harnisch
Den 31. Martij fasten 69.

2	Albertus magnus	12½	25
2	Ehestands artzney	12	24
4	Eulenspiegel	17	68
4	Bauren practick	6½	26
j	Lehr und Maller	29	29
2	Narrenschiff	20	40
2	Pontus	~~19~~ 19½	38
3	Kraben spiegel	10	30
3	Grobianus	11½	34½
3	Wucherteuffel	6	18
3	Spielteuffel	6½	19½
3	Hofteuffel	7½	22½
3	Eheteuffel	6	18
3	Fluchteuffel	7	21
3	Jagteuffel	16½	49½
3	Saufteuffel	15	45
3	Gesindteuffel	8	24
2	Tristrant	16½	33
3	Fortunatus	14½	43½
2	Esopus	47	94

Herbst 69 thut gelt 5 ß
Zalt 5 R ist er 1479
Rest er noch 2 R 19 ß 4 d Summa ist 4 R 14 ß 5 d.

Christian Reisser zu Ulm
empfieng den 31. Martij
fasten meß.

4	Formular Meiß.	12 ß	2 fl 8 ß
25	Herman zu Sachssen.	19	475
16 ~~je~~	Schimpff und Ernst	36	576
25	Appollonius	8	200
3	wendenmuth	65	195
10	planeten groß	19	190
10	Menschenkesster	21	210
25	handtbüchlin Apoll.	26½	650

thut gelt 2 fl 8 ß

d 2230

Summa ist bezalt bar 8 fl 8 ß

D. Adamus Lonicerus empfieng den
31. Martij, Anno 69 Fastenmeß

j Riß schreibpapier d — — — j fl

Jacob Wigand zu Cassel empfieng
den 31 Martij 69.

2	Erklerung zu aufferstehung	27	54
6	das 7. weise meister	11	66
4	Octauianus	17½	70
2	Esopus	47	94
4	Eulenspiegel	17	68
10	Rethorica	9½	95
2	handbüchlin Leonis	16½	33
2	j theil wunderzeich	20	40
2	2 theil wunderzeich	26	52
10	Rechenb. Albrechts	12½	125
10	Rechenb. Riesen	10	100

d 797

Summa thut 2 fl 4½ batz
ist bezalt bar

Johan Wolff empfang den j theil.

j Melusina — — 14
j Schimpff und Ernst — 36

thut d 59

Zalt den 10.
Septemb. 69.
3 ß

Summa ist 2½ batz

Hans Bopp empfieng den 1. April Anno 69. Fastenmeß.

10	Golsfaden	19	190
10	Eulenspiegel	17	170
10	Octavianus	17½	175
10	Der 7. weisen meister	11	110
6	Melusina	14	84
6	Olivier und Artus	20	120
15	Schimpff und Ernst	36	540
10	Kochbüch	16	160

Soll 4 ß 6 ß thüt ℓ 1549 Summa ist 4 ƙ 13 ß und

Wilhelm Funck vo Stuckart empfieng den 2. Aprill

2 Formular Meiß — 12 ß — j ƙ 4 ß

Summa ist j ƙ 4 ß

Zalt den 15. Septemb.
j ƙ 7 ß

Peter Horst empfieng den 1. Aprill Fastenmeß. 69.

10	Teuffels Tyranney	10	100
5	Spielteuffel	6½	32½
5	Sauffteuffel	15	75
5	Fluchteuffel	7	75
3	Ehteuffel	6	18
5	Hofteuffel	7½	37½
10	Der 7 weisen meister	11	110
2	Esopus	47	94
10	Reinhart Albrechts	12½	125

Melchior Bacharach p Latin Papae empfangen den 1. Aprill

2	Spielteuffel	5½	13
2	Hofteuffel	7½	15
2	Jagteuffel	16½	33

thüt ℓ 61

Summa ist 4 ß 2 d

Conrad Kühne von Struckart
empfiang den j April. 69.

2 Summaria Vitj in 8° — 17 — 34
j Paracelsus in 4° Comp — — 8 ß
2 Handtbüchlin Apollinar. — 26½ — 53
2 Fortunatus — — 14½ — 29
j Außlegung an die Galat. — 49 — 49
2 Wunderzeich Comp — 79 — 158
2 Knabenspiegel — 10 — 20
3 Trostbüchlin Kramers — 11 — 33
j Narrenschiff — 20 — 20
2 Octavianus — 17½ — 35
j Hausschreibtafel — 15 — 15
j Dagleutafel — 16½ — 16½
2 Die 7. weise meister — 11 — 22
2 Bauernpractica — 6½ — 13
2 Elucidarius — 11 — 22
j Wurstfresser — 21 — 21
2 Formular Maister — 12 ß — j R 4 ß

Zalt darob schuldt von jüngst vergang den 16 Septemb. 69. nemlich 3 R und 2 ß

Gelt j R 12 ß
¢ 540½

Summa ist 3 R 4 ß 8 d

Birckman empfang ¢ Kuntal
den j April. 69.

8 Kochbuch — 16 — 128
3 Paradoxa — 48 — 144
10 Handtbuch Apollinar — 26½ — 265
2 Wundarznei — 65 — 130
3 Ritter Pontus — 19 — 57

Thut ¢

ist zum andern geschrieben

Georg Rab den j April 69.
Fastenmeß empfangen.

28 Corinthisch Kronick eine ¢ 2 ß — 2 R 16 ß
Item 21. R von Peter Braun.
für ein Handtschrifft.
Item 4 R 13 ß 7 d von Heinrich Haß von Wittenbergk

Summa ist 28 R 9 ß 7 d

Jacob Schadel zu Stuckart
empfang den 1. April 69.

j	Forstrecht		10 ß
j	Türkenhistoria		15 ß
2	Formular Meiss.		15 ß
2	Modelbücher	10½	12 ß 21
4	Hir von Saufrid	4	16
2	Rochorick	9½	19
j	2 theil wunderzeichen		26
4	Handtbüchlin Apollinar.	26½	106
2	Melusina	14	28
8	Baurenpracktick	6½	52
2	Spieltaffel	6½	13
j	Die 7. bosen		49
2	Ehetaffel	6	12
2	Fluchtaffel	7	14
2	Hofetaffel	7½	15
2	Sauftaffel	15	30
2	Tagtaffel	16½	33

Dieses soll nit aufgeschriben sein.

Thut gelt j fl 17 ß
Thut ₵ 434

Summa ist 3 fl 3 ß 4 d

// den 14. September anno 69. // Zalt alt und new Rest 14 fl 9 ?
bleibt er mir auch 2 fl 5 ß

Hans Rauss von Fulda empfang
den j April. 69.

j	wunderzeichen Comp		79
3	Die 7. weiss meister	11	110
j	wandermuth		65
6	Trostbüchlin Kommer		66
6	Handtbüchlin Leonis	16½	99
3	Eulenspiegel	17	53
2	Schimpff und Ernst	36	72
4	Grammat. Phillippi	14	56

Thut ₵ 598 Zalt j fl 14 ß

Summa ist j fl 16 ß 4 d

Niclas Kochal zu Worms.
empfang den 4 April 69

30	Grammat Philip.	14	420
6	Eulenspiegel	17	102
12	Jesus Syrach in 160 Franckf	7½	90
12	Psalmbüchlin in 160 Franckf	j ß	12 ß
26	Catechismus in 160 Franckf	5	130
20	Formular Heyden	6	120
2	Esopus	47	94
25	Hir von Saufrid	3	75

Gelt 12 ß Zalt 3 fl 11 R
₵ 1031 Summa thut 4 fl 6 d

Jost Zimmerman von Haydelbergk
angfang den j Aprill. 69.

j	Postill Wermers	12 ß	12 ß
4	Dagtäffel	16½	66
3	Hoftäffel	7½	22½
3	Ehetäffel	6	18
2	Haußtäffel	15	30
6	Rechenb. Risen	10	60
j	Handtbüchlin Apollinari	26½	26½
2	Fortunatus	14½	19
3	Argument Bibli-schor	18	54
j	Formular Meißners		12 ß

Ihut gelt j fl 4 ß
Ihut d 296 Zalt 2 fl
Summa ist 2 fl 2 ß 3 d

Samuel Emmel und Theobaldt Diterich p Dasinaldum angfang fastenmeß 69.

4	Rethorica	9½	38
3	Schapller	14	42

Ihut d. 80
Dedit 6 ß herbstmeß 69
Summa ist 5 ß

Valten Gruner von Schweinfurt
angfang den 2 Aprill. 69.
Fastenmeß.

2	Formular Meiß	12 ß	j fl 4 ß
6	Die 7. weise meister	11	16
2	Haußtäffel	15	30
2	Wann unmuth	65	130
2	Wunderzeich Lonig	80½	161
2	Distillierbüchlin 4°	33	66
2	Planeten groß	19	38
2	Bauordnung	5 ß	10 ß
2	Trostbüchlin Kramers	11	22
2	Bauernpractick	6½	13
4	Octavianus	17½	70
2	Wuchertäffel	6	12
j	Experiment	8	8

Ihut j fl 14 ß
Ihut d 616.

Summa ist 3 fl 11 ß 4 d

Zalt alt und neu Rest 5 fl 9 d

Rest er noch 2 fl 4 ß 4 d

Sigmund Feyerabend empfang & Sebastian Forster den 2 Aprill 69.

3 Wendenmuth
4 Testament latins
2 Kürchenhistorij

Johann von Grafflenburg den 2 april 69.

5 Postill Werners

Paulus Grim vo Straßburg den 8 Aprill 69.

5 Esopus —— 47 —— 235

ℓ 235

Summa fl 15 ß 2 d

ist bezalt.

Alexander Hegk vo Tübing empfang den 2. Aprill 69. fastenmess.

j	Heldenbuch		7 ß
2	Trostbüchlein Kram.	11	22
2	Rechenb. Risen	10	20
2	Rechenb. Albrechts	12½	25
2	Galmy	20½	41
2	Eulenspiegel	17	34
2	Fierrabras	15	30
4	Bauernpredick	6½	19½
3	Die 7. weise meister	11	22
3 j	Loher und Maller	29	29
3	Octavianus	17½	35
j	Magelona	10½	10½
j	Melusina		14
j	Narrenschiff		20
j	Wigoleis vo Rade		10
j	Biblische historien		18
2	Pflantzbuch	3	6
2	Psalmbuch in 16o	j ß	2 ß
j	Paracelsus in 4o Comp		8 ß
3	Albertus magnus	12	36
j	Manschenfenster		
2	Kochbücher		21
j	Distillierbuch in 4o	18	36
2	Modelbuch		33
2	Schafstender artz	10½	21
1	Ofsingeff und trost	12	24
2	Disapler		36
1	Ericolus	14	28
2	Rethorick		4
		9½	19

Mayster Alexander Hogk vo Tübing
den 2. Aprill. 69 anyfang R

2	Herman von Sachs.	19	38
2	Goltfaden	19	38
2	Planeten klein	7	14
2	wucherteuffel	6½	13
2	Spielteuffel	6½	13
2	Grobianus	11½	23 ~~[illegible]~~
2	Tyrannay teuffel	10	20
2	Gasindteuffel	8	16
2	Sauffteuffel	15	30
2	Jagteuffel	16½	33
2	Hofteuffel	7½	15
2	fluchteuffel	7	14
2	Eheteuffel	6	12
2	Pariß	20½	41
j	Knabenspiegel	10	10
1	Ritter Pontus ~~[illegible]~~	19	19

thut gelt 17 ß

thut R 969.

Summa ist 3 R 16 ß

Zalt den 11. Septemb 69 3 R 12 ß.

Ditrich Bauer vo Colln
anyfang den 2 Aprill. 69.

3	Formular Maiß.	12 ß	j R 16 ß
3	Postill Werners.	12 ß	j R 16 ß
j	Opa Furst georgen	16 ß	j 6 ß
4	Paradoxa	48	192
5	Handtbuchlin Leonis	16½	82½
j	Thesaurus colinus	1 R	j R

thut gelt 5 R 3 ß
thut R 274½

Zalt den 17 Sept. 69 fertig 6 R — Summa ist 6 R 4 ß 7 d

Joachim Ebecken zu Cassal.
anyfang den 2 Aprill. 69.

2	Grobianus	11½	23
2	Rufus b. albrechts	12	25
2	Goltfaden	19	38
2	Melusina	14	38
3	die 7. weiss maister	11	28
2	Modelbuch	10½	33
2	Albertus magnus	10½	21
2	Rufus Rissen	12½	25
2	Eß lands arzneij	10	20
2	Schimpff und Ernst	12	24
j	Heldenbuch	36	72
2	Olivier und artus	7 ß	7 ß
3	Trostbuchlin Kramers	20	40
		11	33

thut gelt 7 ß Zalt j R 9 ß
thut R 382

Summa ist j R 10 ß 5 d

Jacob Tröster vo Jhena empfang
den 2. Aprill. 69.

6	Trostbüchlin Kramers	11	66
8	Illuminierbuch	12	96
3	Locos Culmanni latini	56	168
6	2 theil wunderzeich	26	156
15	j theil wunderzeich	20	300
12	Rechenb. Gülfferichs	8½	92
12	Rechenb. Albrechts	12½	150
25	Rechenb. Risen	10	250
5	Eulenspiegel	17	85
25	Summaria Veit Dietrichs	17	425
10	Handtbüchlin Apollinar	26½	265
25	Bauernpractik	6½	162½
5	Wandernmuth	65	325
12	Grobianus	11½	138
12	Albertus magnus	12½	150
5	Octavianus	17½	57½
5	die 7. weise meister	11	55

thut d 2971

Summa ist 8 fl 19 ß 6 d

Dedit den 20. Martij Fastenmess Anno 70
8 fl 12 ß

Arnold Birkman & Martinum
empfang den 4 Aprill 69

2	Thesaurus latini	j fl	2 fl
5	Formular Meiß.	12 ß	3 fl
8	Albertus magnus	12½	100
3	Polidorus Vergil.	5 ß	15 ß
10	Rechenb. Risen	10	100
10	Rechenb. Albrechts	12½	125
6	Schimpff und Ernst	36	216
4	Collega Erasmi	23	92
8	Paradoxa	48	384

Mehr Birkman empfang & Quantel.

8	Kochbücher	16	128
3	Paradoxa	48	144
10	Handtbuch Apollinaris	26½	265
2	Wandernmuth	65	130
3	Ritter Pontus	19	57

thut gelt 5 fl 15 ß
thut d 1741

Summa ist 11 fl 10 ß

Dedit den 19 Septemb 69. 10 fl 18 ß

Jacob Appel zu Leipzigk umpfang
den 5. Aprill. 69.

2	Turckenhistoria	15 ß	j R[illegible] ß
6	Esopus	47	282
10	Fortunatus	14½	145
15	Pontus	19	285
15	Magelona	10½	157½
15	Melusina	14	210
15	Schimpff und Ernst	36	540
10	Wendenmuth	65	650
15	Golmy	20½	307½ ~~338~~
15	Die 7. weise meyster	11	165
15	Illuminierbuchlin	12	180
10	Weiß Ritter	25	250
10	Loser und Maller	29	290
5	Chronicon Cbrinthaeu	2 ß	10 ß
3	Thesaurus latinis	j R	3 R
15	Rechant Albrecht	12½	187½
5	j theil wunderzeich	20	100
5	2 theil wunderzeich	26	130

Dedit part zim, thut gelt 5 f
werman den 18. thut d 3879½
Septemb 69.
[illegible] f Rest noch
[illegible] R minus 3 ß

Summa ist 16 f 13 ß 4 d

26

Cleman Balduinus umpfangen den 6 Aprill
69 Fastenmeß,

5	wunderzeich Corny	80½	402½
4	Wendenmuth	65	260
6	weiß Ritter	25	150
5	Ritter Galmij	20½	123
10	Lucretia und Euriolo	11	100
6	Schepler	14	84
10	Eulenspiegel	17	170
6	Brissonitus	20	120
6	Fortunatus	14½	87
6	Schimpff und Ernst	36	216
10	Rethorica	9½	95
6	Florio und Biancaffora	28	168
6	Sachssenheimer	19	114
6	Olivier und Artus	20	120
10	Melusina	14	140
6	Ehsteuffel	6	36
6	fluchteuffel	7	42
6	hofteuffel	7½	45
6	Jagteuffel	16½	99
6	Sauffteuffel	15	90
6	Gesindteuffel	8	48
6	Spielteuffel	6½	39
6	Wucherteuffel	6½	39
6	Pariß	20½	123

Mess Clemens Balduinus durch Deten
seinem Diener empfangen 69 fasten.

6	Planetenguss	19	114
10	Rechenb. Risen	10	100
6	Narrenschiff	20	120
6	Barbarossa	19½	117
6	Knabenspiegel	10	60
6	Ritter Pontus	19	114
10	Magelona	10½	105
6	Octavianus	17½	105
6	Loher und Maller	29	174
6	Die 7. weise meister	11	66
6	Wigolais vom Rade	10	60
6	Fierrabras	15	90

Thut ℛ 414 5½ thun zugelt 12 ℛ 9 ß
NB Davon soll man Kilian Han ab,
ziehen 6 ℛ 10 ß für Kunststücke,
Rest noch 5 ℛ 19 ß

Zalt den 16 Septemb 69.
5 ℛ 10 ß

Johan von Graffenburg
empfieng den 8 April fastenmeß

3	Modelbücher	10½	31½
7	Weinrechnung	4 ß	2 ß 7 ℌ
4	Illuminierbücher	12	48
12	Fortunatus	14½	174
3	Olivier	20	60
8	Schimpff und Ernst	36	288
6	Curio Lus	11	66
2	Eulenspiegel	17	34
2	weyse Ritter	25	50
3	Schapller	14	42
4	Ritter Galmij	20½	82
6	handtbüchlin Apolli	26½	159
2	Wendunmuth	65	130
2	Herodianus	20½	41
4	Grobianus	11½	46
6	Appolonius	8	48
2	Barbarossa	19½	39
2	Ritter Pontus	19	38
4	Narrenschiff	20	80
2	Rechenb. Risen	10	20
2	Rechenb. Gülffreichs	8½	17.

Mess Johan vo Graffenburg
umpfangt 69. fasten.

6	Melusina	14	84
6	Octauianus	17½	105
2	Loser und Maller	29	58
3	Bauren practica	6½	19½
12	Die 7. weise meister	11	132
5	Wigoleis vo Rade	10	50
4	Fierrabras	15	60
4	Pariss	20½	82
3	Magelona	10½	31½
6	Trostbüchelin Kramers	11	66.
3	Distillierbuch in 4°	33	99
2	Elucidarius	11	22
2	Menschen fresser	21	42
2	Goltfaden	19	38

Mess den [illegible]. Aprill. 69.

5	Postill Werners	12 ß	3 fl

Mess den 13 Aprill 69.

j Ballen Maculatur zu 12. Risen fl. 4 fl 3 ß 3 d

Dedit den 5. Septemb 69. 10 fl

fl 2382½
Golt 7 fl 6 ß

Summa ist 14 fl 9 ß 6 d

Conrad Rühel vo Wittemberg empfieng
den 30. Martij fasten 69.

5	Wunderzeichen Comp	80½	402½
10	Schaplers	14	140
10	Melusina	14	140
10	Octauianus	17½	175
5	Goltfaden	19	95
15	Schimpff und Ernst	36	540
10	Fortunatus	14½	145
10	Pontus	19	190
10	Wendenmuth	65	650
5	Esopus	47	235
10	Albertus Magnus	12½	125
15	Handtbuch Apollinar.	26½	397½
10	Ehestandts Arzenij	12	120
5	Barbarossa	19½	97½
10	Pariss	20½	205
5	Tauffteüffel	15	75
5	Jagteüffel	16½	82½
5	Spielteüffel	6½	32½
5	Wucherteüffel	6½	32½
10	Hoffteüffel	7½	75
5	Eheteüffel	6	30

Fat fl 3925

Dedit 11. fl 8 ß Herbst

Summa ist 12 fl 2 d

Matthes Weyda vo Braunschweigk
umpfang den 30 Martij 69. fasten.

j	Scanderbegius ß		5 ß
8	Die 7. weise meisch	11	88
2	Schimpff und Ernst	36	72
3	Planeten klein	7	21
3	Planeten groß	19	57
j	Wandermuß		65
3	Mannsfelder wesser	21	63
10	Trostbuchlin Kramers	11	110
3	E-curidarius	11	33
2	Formular Meisners	12 ß	j R 4 ß

Ist gelt j R 9 ß

C 509

Summa ist behalt.

2 R

Hans Granmeyster vo Regenspurg umpfing
den 30 Martij 69. fastenmeß

j	Turckenhistoria ß		15 ß
2	Wandermuß	65	130
5	Experiment	8	40
5	Handb. Apollinar.	26½	132½
j	Aufferstehung Christi. fischers		27
j	leiden und sterben Christi fischers		40
4	Hosenteuffel	7½	30
4	fluchteuffel	7	28
4	Ehteuffel	6	24
4	Sauffteuffel	15	60
4	Spielteuffel	6½	26
4	Wucherteuffel	6½	26
2	Schimpff und Ernst	36	72
5	handtbuchlin Leonis	16½	82½
4	Illuminierbuch	12	48
2	Wunderzeich Comp	80½	161
2	Planeten klein	7	14
2	Formular Meisners	12 ß	j R 4 ß

Ist gelt j R 19 ß

C 941

Summa ist 4 R 16 ß. 2 d.

Der Katharina geben den 23 Aprill.
fastnacht 69.

j Grobianus — — — — — — 11 ½
j Ritter Galmej — — — — — 20 ½
j Die 7. weise meister — — — 11

ℳ 43

COLUMBIA UNIVERSITY LIBRARIES
0041409973

MSH 01110

NEH

APR 06 1994

JUN 27 1929

END OF
TITLE